

SuedLink

Erste Kabel verlegt

[23.10.2024] Der Kabelhersteller Prysmian hat mit der Verlegung der ersten Erdkabel für SuedLink begonnen. Die Leitung soll sauberen Strom aus Norddeutschland in den Süden bringen.

Der Kabelhersteller [Prysmian](#) hat mit der Installation der Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungsleitung (HGÜ) SuedLink begonnen. Im Auftrag der Übertragungsnetzbetreiber [Tennet](#) und [TransnetBW](#) ist das Unternehmen für die Planung, Herstellung und Verlegung eines 580 Kilometer langen Teilabschnitts der Erdkabelleitung verantwortlich.

Die SuedLink-Trasse verläuft vom schleswig-holsteinischen Wilster nordwestlich von Hamburg quer durch Deutschland bis zum südlichen Netzverknüpfungspunkt in Bergheimfeld bei Schweinfurt in Bayern. Die Leitung wird eine Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ) mit 525 Kilovolt und einer Kapazität von bis zu zwei Gigawatt elektrischer Leistung ermöglichen, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Mit der Verlegung der SuedLink-Kabel leistet Prysmian einen wichtigen Beitrag zur Energiewende in Deutschland“, betont das Unternehmen. Durch den Transport von sauberer Energie, die vor allem aus Windkraftanlagen im Norden Deutschlands stammt, in den industriell geprägten Süden trägt das Projekt zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes bei. Damit ist SuedLink ein wichtiger Baustein für die Dekarbonisierungsziele Deutschlands.

(al)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, TransnetBW, Prysmian, SuedLink